

## **Jahresbericht 2024**

Liebe Kolleginnen und Kollegen.

Unser Jahr begann am **1. Februar** mit der gewohnten **Regionalversammlung** im Artos Interlaken. Nach den ordentlichen Statuten entführte uns Patrick Burkhardt in die geheimnisvolle und spannende Welt der Mauersegler.

Die grosse Teilnahme an den Monatsanlässen bezeugt das Interesse an unserem Programm.

**Am 7. März** erklärte uns Herr Stähli die Infrastruktur des Schiffsbetriebes BLS. Nach einem Informationsfilm erlebten wir die Werft; winzig fühlten wir uns unter dem Bauch der aufgedockten Bubenberg. In den verschiedenen Werkstatträumen konnten wir die nötigten Restaurationsarbeiten verfolgen. Dem gemütlichen Zusammensein frönten wir beim Zvieri im Holiday-Restaurant.

**Am 4. April** genossen wir die humorvoll geführte Wanderung durch die Matte Bern. Ruedi Schneider wusste uns viele Geschichten aus dem ihm sehr vertrauten Quartierleben zu berichten. Im heimeligen Mühlerad beim Zvieri unterhielt uns Heinz von Allmen mit eigen erfahrenen «Müsterchen» aus seiner Unterrichtszeit in der Matte.

Der Besuch der Landestopographie am **2. Mai** stiess auf grosses Interesse, die Beteiligung war sehr gross. Fachkundig wurden wir in die verschiedenen Schritte der Geodatenproduktion eingeführt. Die Entwicklung von der Dufourkarte bis zum heutigen Aufgabenbereich der «Topi» faszinierte alle Teilnehmer. Das Zvieri gab es im nahen Bistrokaffee der Bächtelen.

Als Highlight erlebten wir am **6. Juni** die Schulreise. Nach einem Kaffeehalt im Florida fuhr uns der Bus zur Verena-Schlucht. Die kurze aber romantische Wanderung endete bei der Einsiedlerkapelle, die wir besichtigen konnten. Unter uralten Mammutbäumen genossen wir im Kreuzen ein leckeres Mittagessen. Am Nachmittag erlebten wir Solothurn als die Stadt der Zahl 11. Später tuckerten wir auf der Aare nach Altreu in den grünen Affen, wo es das Zvieri gab. Hier holte uns der Fahrer wieder zur Heimreise ab.

Am **4.Juli** tauchten wir in die Welt der Flach- und Hochmoorlandschaften ein. Frau Mian führte durch das Naturschutzgebiet Rotmoos im Eriz. Spannend erzählte sie Geschichten und Sagen aus früheren Zeiten und erklärte Fauna und Flora. Bei Kuchen und Kaffee im Gasthaus Schneehas liessen wir den Nachmittag ausklingen.

Am **5.September** lockte die Besichtigung der Hochgebirgsbaustelle «Ersatz Staumauer Spitallamm» 36 Mitglieder auf die Grimsel. Die doppelt gekrümmte Bogenmauer wurde in Lego-ähnlicher Struktur ohne Armierungseisen in Säulen hochgezogen. Beim gemeinsamen Mittagessen im Hospiz wärmten sich die gekühlten Glieder und der Magen wieder auf.

Der **3. Oktober** brachte uns in die Naturparkkäserei im Diemtigtal. Die moderne Fabrikationshallen wurden 2020 in Betrieb genommen und verarbeiten jährlich 50 Mio Liter Milch zu nachhaltigen Käse- und Milchprodukten. Unter dem Label Simmental Switzerland beteiligt sich nun auch die Migros an diesem Markt. Zum Abschluss genossen wir einen Käseteller als Kostprobe der verschiedenen Reifengrade; dazu gab es ein Brötchen und ein Glas Weisswein.

Am **7.November** entdeckten wir viele Schätze im Spielzeugmuseum in Spiez. Es ist eine Perle als Sammlung alter, erlesener Spielzeuge, die über etliche Generationen weitergegeben wurden und so überlebten. Im Bahnhofrestaurant sassen wir danach zum gemeinsamen Zvieri zusammen.

Der **5.Dezember** führte uns zur Adventsfeier in die Burgkirche Ringgenberg. Der ehemalige Sigrist Hanspeter Egger erklärte unterhaltsam die Geschichte dieser speziellen Kirche. Das Gesangs-Trio Bettina und Luise Amacher und Verena Brunner gestalteten mit der Vierten im Bunde, Franziska Fuss, eine eindrückliche Adventsfeier. Ihre Musik und die von Franziska Fuss extra für uns geschriebene Geschichte liessen die Herzen höherschlagen.

Beim reichhaltigen Zvieri Buffet im festlich dekorierten Kirchgemeindehaus klang das gemeinsame Jahr stimmungsvoll aus.

Franziska Knuchel Aegerter